

Und wieder sind sie unterwegs: Vorsicht an der Haustüre!

27.03.2017

(Euskirchen) Diesmal sind die Unbekannten mit Ausweis als Energieberater von Haus zu Haus unterwegs. Sie bieten eine kostenlose Fachberatung als geprüfte Fachberater an und geben Hinweise, wie man den Energieverlust im eigenen Haus reduzieren kann.

Zu diesem Angebot aber gibt es schon im Internet viele konkrete Warnmeldungen und auch der Seniorenverband meint: „Vorsicht! Und Finger weg!“. Wir raten da unseren älteren Menschen dringend dazu, diese Herren nicht ins Haus zu lassen. Im schlimmsten Fall wird nämlich ein lohnenswertes Objekt für Einbrecher ausspioniert, im günstigsten Fall winkt nach unserer Meinung nur ein weitgehend nutzloser Energieausweis.

Nun ist in Sachen Energie vor einer Beratung vor Ort nicht grundsätzlich abzuraten, schließlich winkt wirklich am Ende ein Sanierungskonzept, das zu den Vorstellungen und zu dem Budget der älteren Menschen passt. Man vereinbart am besten einen Termin für eine Vor-Ort-Beratung mit einem seriösen Partner. Das Bundesministerium (BMWi) zahlt sogar anteilige Beratungskosten. Für einkommensschwache Haushalte gibt es sogar kostenlose Angebote.

Wir empfehlen, bei diesen Fragen die **Verbraucherberatung** einzuschalten. Infos der seriösen Art gibt es auch bei den aktuellen Energielieferanten. Der Seniorenverband Euskirchen bietet übrigens am **Mittwoch, 03. Mai, 11 Uhr, in der Euskirchener Beratungsstelle, Willhelmstraße** im Rahmen einer Veranstaltung Fachkompetenz der Verbraucherschützer.

[Zur Nachrichtenübersicht](#)